



Daniel Memmert · Christoph Breuer · Martin Nolte · Michel Brinkschulte ·
Sören Dallmeyer · Thomas Giel · Julia Bauer · Julian Ferber · Adrian Wassmuth

Bekämpfung der Spiel- wettbewerbsmanipulation: Evaluierung von Präventions- maßnahmen im organisierten Sport



Daniel Memmert · Christoph Breuer · Martin Nolte · Michel Brinkschulte ·
Sören Dallmeyer · Thomas Giel · Julia Bauer · Julian Ferber · Adrian Wassmuth

Bekämpfung der Spiel- wettbewerbsmanipulation: Evaluierung von Präventions- maßnahmen im organisierten Sport

Abschlussbericht zum Forschungsprojekt

Schriftenreihe des Bundesinstituts für Sportwissenschaft 2021 | 01

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Herausgeber:

Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp)
Graurheindorfer Str. 198
53117 Bonn
www.bisp.de

Ansprechpartner:

Andreas Pohlmann
Andreas.pohlmann@bisp.de
Aktenzeichen: ZMVI4-081805/19-20
www.bisp.de
Tel.: +49 228 99 640 9021

Memmert, Daniel; Breuer, Christoph; Nolte, Martin; Brinkschulte, Michel;
Dallmeyer, Sören; Giel, Thomas; Bauer, Julia; Ferber, Julian; Wassmuth, Adrian

Bekämpfung der Spielwettbewerbsmanipulation: Evaluierung von Präventionsmaßnahmen im organisierten Sport

Sportverlag Strauß, Hellenthal – 1. Aufl. 2021.
(Schriftenreihe des Bundesinstituts für Sportwissenschaft, Bd. 2021,01).
ISBN: 978-3-86884-716-1

Korrespondenzadresse:

Prof. Dr. Daniel Memmert, Deutsche Sporthochschule Köln,
Institut für Trainingswissenschaft und Sportinformatik,
Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln, Deutschland oder
E-Mail (d.memmert@dshs-koeln.de)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Kein Teil dieses Werkes darf ohne ausdrückliche Genehmigung des Bundesinstituts
für Sportwissenschaft digital oder analog vervielfältigt werden.

© SPORTVERLAG Strauß

Neuhaus 12 – 53940 Hellenthal
Fon (+49 2448) 247 00 40 – Fax (+49 2448) 919 56 10
E-Mail: info@sportverlag-strauss.de
www.sportverlag-strauss.de

Satz & Layout: Mike Hopf, Berlin
Umschlag: Mike Hopf, Berlin
Fotos/Umschlagfoto: Shutterstock_vectorfusionart, Master1305/Freepik
Herstellung: Zeitfracht GmbH, Logistikzentrum Erfurt
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis



Inhaltsverzeichnis

	Inhaltsverzeichnis	3
	Abbildungsverzeichnis	7
	Tabellenverzeichnis	11
1	Einleitung	23
2	Online-Fragebogen: „Prävention von Spielmanipulation“	29
2.1	Konzeption der Fragenkataloge	31
2.1.1	Projektteil „Evaluation der Maßnahmen und Institutionen“	32
2.1.2	Projektteil „Sportrecht“	32
2.2	Konzeption der Fragen	33
2.2.1	Projektteil „Evaluation der Maßnahmen und Institutionen“	33
2.2.2	Projektteil „Sportrecht“	34
2.3	Durchführung	36
2.4	Teilnehmer*innen	36
2.4.1	Fußball	36
2.4.2	Eishockey	37
2.4.3	Tennis	38
2.4.4	Boxen	39
2.5	Datenanalyse	39
2.6	Ergebnisse	40
2.6.1	Fußball	40
2.6.2	Eishockey	46
2.6.3	Tennis	51
2.6.4	Boxen	54
2.7	Diskussion	59
2.7.1	Projektteil „Evaluation der Maßnahmen und Institutionen“	59
2.7.2	Projektteil „Sportrecht“	62
3	Laborexperiment: „Spielmanipulation im Labor“	65
3.1	Hintergrund	67
3.2	Experimentelles Design	68
3.2.1	Slider Task	68
3.2.2	Experimentelle Treatments	69
3.2.3	Abschließender Fragebogen	70
3.3	Variablenübersicht	71
3.4	Teilnehmer*innen	72
3.5	Ergebnisse	73
4	Allgemeine Diskussion und Handlungsempfehlungen für die Praxis	77
	Autorenbeiträge	85
	Literaturverzeichnis	89

Danksagung	93
Appendix	97
Appendix A: Sitzungsprotokoll der 1. Beiratssitzung am 10. April 2019	100
Appendix B: Sitzungsprotokoll der 2. Beiratssitzung am 06. November 2019	103
Appendix C: Teilnahme- und Datenschutzhinweise (Fragebogen)	105
Appendix D: Beispielfragebogen – Tennisspieler (Fragebogen)	107
Appendix E: Weitere Ergebnisse aus dem Fußballsport (Fragebogen)	116
Appendix F: Weitere Ergebnisse aus dem Eishockeysport (Fragebogen)	123
Appendix G: Weitere Ergebnisse aus dem Tennissport (Fragebogen)	131
Appendix H: Weitere Ergebnisse aus dem Boxsport (Fragebogen)	137
Appendix I: Screenshot der Slider Task (Laborexperiment)	143
Appendix J: Experimentelle Anweisungen (Laborexperiment)	144
Appendix K: Screenshots der experimentellen Treatments während der Spielmanipulationsentscheidung (Laborexperiment)	146
Appendix L: Abschließender Fragebogen (Laborexperiment)	149

Abbildungsverzeichnis



Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	75
Prozentuale Verteilung der Entscheidung über das Angebot zur Spielmanipulation nach experimentellen Treatments.	
Abbildung 2:	76
Anzahl an korrekt platzierten Schieberegler über das gesamte Experiment und in den jeweiligen Runden nach Annahme des Angebots zur Spielmanipulation nach Treatment.	
Abbildung A1:	143
Screenshot der Slider Task während der Bearbeitung (Laborexperiment).	
Abbildung A2:	146
Situation a) Basis (Ausgangssituation).	
Abbildung A3:	147
Situation b) Hohes p (Entdeckungswahrscheinlichkeit).	
Abbildung A4:	148
Situation c) Hohes F (Strafe).	

Tabellenverzeichnis



Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	37
Die Anzahl der Teilnehmer*innen für die Saison 2018/19 in Bezug auf die Rolle innerhalb des Fußballsports und auf das Leistungsniveau. In Klammern hinter der Gesamtanzahl für eine Rolle bzw. ein Leistungsniveau befindet sich der prozentuale Anteil der Stichprobe von 255 Personen.	
Tabelle 2:	38
Die Anzahl der Teilnehmer*innen für die Saison 2019/20 in Bezug auf die Rolle innerhalb des Eishockeysports und auf das Leistungsniveau. In Klammern hinter der Gesamtanzahl für eine Rolle bzw. ein Leistungsniveau befindet sich der prozentuale Anteil der Stichprobe von 74 Personen.	
Tabelle 3:	38
Die Kategorisierung des Leistungsniveaus der Teilnehmer*innen für die Saison 2018/19 in Bezug auf die Rolle innerhalb des Tennissports. Da hier eine Mehrfachnennung möglich war, finden sich Teilnehmer*innen (Gesamtstichprobengröße $N = 17$) mehrfach in der Tabelle wieder.	
Tabelle 4:	39
Die Anzahl der Teilnehmer*innen für die Saison 2018/19 in Bezug auf die Rolle innerhalb des Boxsports und auf das Leistungsniveau. In Klammern hinter der Anzahl für eine Rolle befindet sich der prozentuale Anteil der Stichprobe von elf Personen.	
Tabelle 5:	41
Die Mittelwerte (M) und Standardabweichungen (SD) der Bewertungen der Maßnahmen und Institutionen, welche die Prävention von Spielmanipulation zum Ziel haben, im Hinblick auf die Persönliche Einstellung, die Notwendigkeit, die Nutzung, die Effektivität, den Erfolg und die Informationsvermittlung im Fußballsport. Das N bezieht sich auf die Anzahl der Teilnehmer*innen, welche die jeweilige Maßnahme bzw. Institution bewertet haben (in Klammern dahinter der prozentuale Anteil der Stichprobe von 255 Personen).	
Tabelle 6:	42
Die Ergebnisse zur Abfrage der Regelkenntnisse der Spieler*innen bzw. Athlet*innen aus dem Bereich Fußball. Insgesamt haben 62 Spieler*innen den Fragekomplex zu den bestehenden Regeln in Bezug auf Spielmanipulation vollständig beantwortet. In Klammern hinter den Anzahlen befindet sich der prozentuale Anteil der Teilnehmer*innen, welche diese Frage beantwortet haben.	
Tabelle 7:	44
Die Ergebnisse zur Einschätzung des Fremdverhaltens von Trainer*innen und anderen Funktionsträger*innen aus dem Bereich Fußball. Insgesamt haben 96 Trainer*innen und andere Funktionsträger*innen ihre Einschätzungen vollständig abgegeben. Die Aussage „Meine Mannschaft gewann oder verlor mindestens einmal, weil Schiedsrichter manipuliert hatten“ wurde ausschließlich den 47 Trainer*innen und anderen Funktionsträger*innen präsentiert, welche die Frage „Schiedsrichter begingen Spielmanipulation“ nicht mit „Keinesfalls“ beantwortet hatten. In Klammern hinter den Anzahlen befindet sich der prozentuale Anteil der Teilnehmer*innen, welche diese Frage beantwortet haben.	

Tabelle 8:	45
Die Ergebnisse zur Einschätzung des eigenen Verhaltens in Bezug auf Spielmanipulation von Schiedsrichter*innen aus dem Bereich Fußball. Insgesamt haben 88 Schiedsrichter*innen alle Fragen aus dem Fragenblock zum eigenen Verhalten vollständig beantwortet. In Klammern hinter den Anzahlen befindet sich der prozentuale Anteil der Teilnehmer*innen, welche diese Frage beantwortet haben.	
Tabelle 9:	46
Die Mittelwerte (<i>M</i>) und Standardabweichungen (<i>SD</i>) der Bewertungen der Maßnahmen und Institutionen, welche die Prävention von Spielmanipulation zum Ziel haben, im Hinblick auf die Persönliche Einstellung, die Notwendigkeit, die Nutzung, die Effektivität, den Erfolg und die Informationsvermittlung im Eishockeysport. Das <i>N</i> bezieht sich auf die Anzahl der Teilnehmer*innen, welche die jeweilige Maßnahme bzw. Institution bewertet haben (in Klammern dahinter der prozentuale Anteil der Stichprobe von 74 Personen).	
Tabelle 10:	47
Die Ergebnisse zur Abfrage der Regelkenntnisse der Spieler*innen bzw. Athlet*innen aus dem Bereich Eishockey. Insgesamt haben 31 Spieler die Fragen zur Regelkenntnis vollständig beantwortet. In Klammern hinter den Anzahlen befindet sich der prozentuale Anteil der Teilnehmer*innen, welche diese Frage beantwortet haben.	
Tabelle 11:	49
Die Ergebnisse zur Einschätzung des Fremdverhaltens von Trainer*innen und anderen Funktionsträger*innen aus dem Bereich Eishockey. Insgesamt haben elf Trainer*innen und andere Funktionsträger*innen alle Aussagen zum Fremdverhalten vollständig eingeschätzt. In Klammern hinter den Anzahlen befindet sich der prozentuale Anteil der Teilnehmer*innen, welche diese Frage beantwortet haben.	
Tabelle 12:	50
Die Ergebnisse zur Einschätzung des eigenen Verhaltens in Bezug auf Spielmanipulation von Schiedsrichter*innen aus dem Bereich Eishockey. Insgesamt haben 18 Schiedsrichter*innen alle Fragen zur Einschätzung des eigenen Verhaltens in Bezug auf Sportmanipulation vollständig beantwortet. In Klammern hinter den Anzahlen befindet sich der prozentuale Anteil der Teilnehmer*innen, welche diese Frage beantwortet haben.	
Tabelle 13:	51
Die Mittelwerte (<i>M</i>) und Standardabweichungen (<i>SD</i>) der Bewertungen der Maßnahmen und Institutionen, welche die Prävention von Spielmanipulation zum Ziel haben, im Hinblick auf die Persönliche Einstellung, die Notwendigkeit, die Nutzung, die Effektivität, den Erfolg und die Informationsvermittlung im Tennissport. Das <i>N</i> bezieht sich auf die Anzahl der Teilnehmer*innen, welche die jeweilige Maßnahme bzw. Institution bewertet haben (in Klammern dahinter der prozentuale Anteil der Stichprobe von 17 Personen).	
Tabelle 14:	52
Die Ergebnisse zur Abfrage der Regelkenntnisse der Spieler*innen bzw. Athlet*innen aus dem Bereich des Tennis. Insgesamt haben zwölf Spieler*innen bzw. Athlet*innen alle Fragen zur Regelkenntnis in Bezug auf Spielmanipulation vollständig beantwortet. In Klammern hinter den Anzahlen befindet sich der prozentuale Anteil der Teilnehmer*innen, welche diese Frage beantwortet haben.	